



Ausschreibung eines Gesundheitspreises „Gesundheitsförderung und Prävention für (H)alle“ 2024

„Gesundheit ist das wertvollste und höchste Gut.“

Deshalb ist es eines der Ziele der Stadt Halle (Saale), die Gesundheit aller Einwohnerinnen und Einwohner zu fördern, vom Kindes- bis zum Seniorenalter. Das 2019 veröffentlichte Präventionskonzept der Stadt Halle (Saale) verdeutlichte bereits das breite Themenfeld und die Wichtigkeit der Zusammenarbeit und Verzahnung aller Angebote.

Die Kommune, der Ort wo Menschen zu Hause sind, bietet ideale Voraussetzungen für wirksame Prävention und Gesundheitsförderung. Denn hier wird die Grundlage für ein gesundes Aufwachsen, Leben und Älterwerden gelegt.

In der Stadt Halle (Saale) gibt es bereits viele beispielgebende Projekte für Kinder und Jugendliche, Erwachsene sowie Seniorinnen und Senioren, die unterschiedliche Ansätze verfolgen und sich verschiedenen Themen widmen, aber im Grunde alle das gleiche Ziel verfolgen – die Erhaltung und Stärkung der Gesundheit der Einwohnerinnen und Einwohner.

Zeigen Sie uns, welchen Beitrag Sie zum gesunden Aufwachsen, Leben und Älterwerden in Halle (Saale) leisten! Bewerben Sie sich auf den Gesundheitspreis „Gesundheitsförderung und Prävention für (H)alle“ den die Stadt Halle (Saale), Fachbereich Gesundheit ausschreibt. Die Gewinnenden werden am 23. September 2024 in Halle (Saale) prämiert. Mit der öffentlichen Verleihung des Gesundheitspreises im Rahmen der Kommunalen Gesundheitskonferenz soll ein Anreiz für die weitere Entwicklung und Umsetzung von Projekten geschaffen und zur Nachnutzung angeregt werden.

Wer ist Ansprechpartner/Ansprechpartnerin?

Für die Ausschreibung und Koordinierung des Gesundheitspreises in der Stadt Halle (Saale) ist Lena Kaufmann (lena.kaufmann@halle.de), Koordinatorin Gesundheitsförderung und Prävention, verantwortlich.

Wer kann einen Preis gewinnen?

Alle, die sich mit Ihrem Angebot, Projekt oder Ihrer Aktion, Strategie für Gesundheitsförderung und Prävention engagieren und zum gesunden Aufwachsen, Leben und Älterwerden in Halle (Saale) beitragen (jede Altersgruppe). Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie Kita, Schule, Hort, Freizeiteinrichtung, Begegnungsstätte, Verein, Unternehmen, Altenpflegeheim, Behinderteneinrichtung oder Einzelperson sind. Wichtig ist nur, dass Ihr Angebot in der Stadt Halle (Saale) verortet ist und sich an die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt richtet. Außerdem ist wichtig, dass das Projekt in der Praxis umgesetzt und aktuell angeboten wird oder das Ende noch nicht länger als 12 Monate zurückliegt.

Was wird prämiert?

Prämiert werden Angebote, Projekte, Aktionen und Strategien im Themenfeld Gesundheitsförderung und Prävention, die entweder bereits verstetigt sind oder nicht länger als 12 Monate zurückliegen. Diese können aus den Bereichen Bewegung, Ernährung, Entspannung, Stressbewältigung und psychische Gesundheit stammen. Angebote der Regelversorgung (z.B. reiner Gesundheitskurs oder klassische Fort- bzw. Weiterbildung), reine Forschungsprojekte, welche nicht in der Praxis umgesetzt werden und Maßnahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements sind von der Prämierung ausgeschlossen. Als Akteurin oder Akteur können Sie auch mehrere Projekte einreichen, wobei die Zahl der



Bewerbungen sich nicht auf die Gewinnchancen auswirkt. Die Jury bewertet jedes Projekt einzeln.

Was wird für die Preisvergabe bewertet?

Die eingereichten Projekte werden anhand der „Kriterien für gute Praxis der soziallagenbezogenen Gesundheitsförderung“ des Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit beurteilt. Dabei sind folgende Aspekte besonders wichtig: die Projekte sollen innovativ, praktikabel, nachnutzbar und wirkungsvoll sein.

Welchen Preis können Teilnehmende gewinnen?

Insgesamt steht ein Preisgeld von 1500€ zur Verfügung. Dieses wird von den Stadtwerken Halle (Saale) zur Verfügung gestellt. Prämiert werden die ersten drei Plätze in der Staffelung 750€, 500€ und 250€.

Bis wann kann man sich mit Ideen bewerben?

Die Bewerbungen sind bis zum 31.07.2024 (Datum des Poststempels) bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Gesundheit, Abteilung Betreuungsbehörde, Koordination und Planung, Stendaler Str. 7, 06132 Halle (Saale) per Post oder E-Mail an [lena.kaufmann@halle.de](mailto:lana.kaufmann@halle.de) einzureichen.

Wie läuft das Bewerbungsverfahren ab?

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung das Bewerbungsformular und reichen es vollständig ausgefüllt bei der Stadt Halle (Saale) im Fachbereich Gesundheit per Post oder E-Mail ein. Eine unabhängige Jury prüft und bewertet die eingereichten Bewerbungen anhand der oben genannten Kriterien und legt die Gewinnenden fest. Die Entscheidung ist endgültig, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gehört Ihr Projekt zu den Preisträgern, werden Sie schriftlich informiert.

Wie erfolgt die Preisvergabe?

Die Preisverleihung findet am 23.09.2024 im Rahmen der Kommunalen Gesundheitskonferenz statt. Alle Preisträgerinnen und Preisträger werden gebeten, persönlich oder durch eine/einen im Vorfeld benannte Vertreterin/Vertreter teilzunehmen und das Projekt kurz zu präsentieren (15 bis 20 Minuten).

Welche weiteren Bedingungen sind im Hinblick auf die Teilnahme zu beachten?

Mit der Bewerbung für den Gesundheitspreis erklären Sie sich einverstanden, dass Ihr Name, Fotos und Angaben zum eingesandten Projekt für Veröffentlichungen und Dokumentationen verwendet werden dürfen.

Kontaktdaten

Stadt Halle (Saale)

Fachbereich Gesundheit, Abteilung Betreuungsbehörde, Koordination und Planung

Stendaler Str. 7, 06132 Halle (Saale)

Lena Kaufmann, Koordinatorin Gesundheitsförderung und Prävention

Telefon: +49 (0)345 772 66 513

lana.kaufmann@halle.de